

Große Kreisstadt Löbau

Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK 2030)

Veröffentlichung des Arbeitsstandes 30.04.2020

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Angaben
2. Gesamtstädtische Situation
3. Demografische Entwicklung
4. Fachkonzepte
 - 4.1 Städtebau, Denkmalpflege und Fachteil Branchen
 - 4.2 Wohnen
 - 4.3 Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus
 - 4.4 Verkehr und technische Infrastruktur
 - 4.5 Klimaschutz und Umwelt
 - 4.6 Kultur und Sport
 - 4.7 Bildung
 - 4.8 Soziales
 - 4.9 Finanzen

Fertigstellung nach Abstimmung der Fachkonzepte:

5. Gesamtkonzept und Umsetzungsstrategie
6. Zusammenfassung
7. Erfolgskontrolle INSEK
8. Verzeichnisse und Änderungsregister

Inhaltsverzeichnis

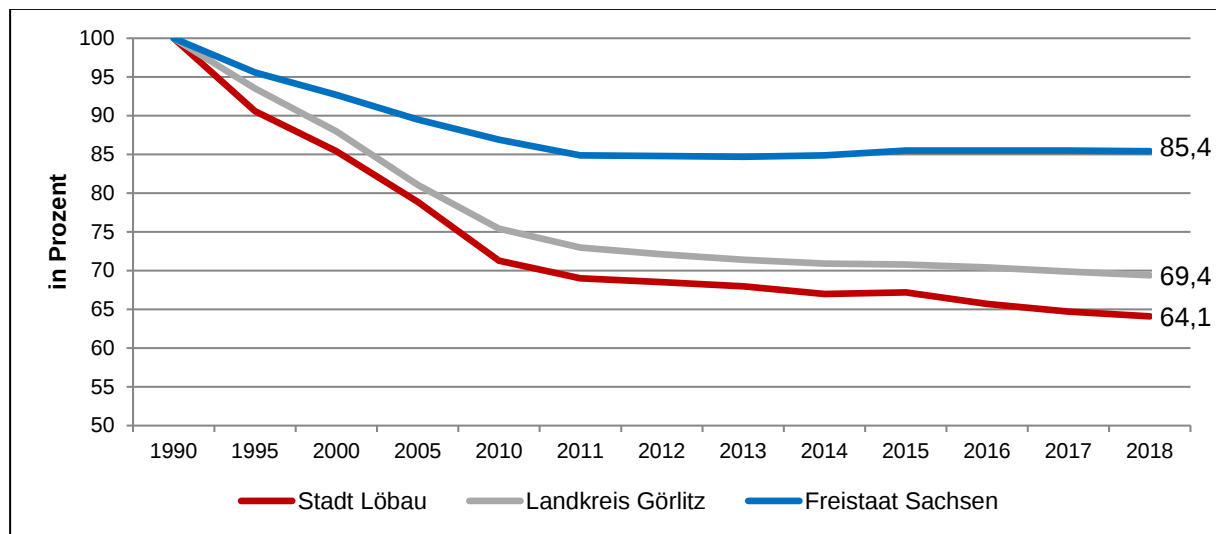
3	Demografische Entwicklung	2
3.1	Bevölkerungsentwicklung.....	2
3.2	Natürliche Bevölkerungsentwicklung	7
3.3	Räumliche Bevölkerungsentwicklung	7
3.4	Altersstruktur	8
3.5	Bevölkerungsprognose	11
3.6	Kernaussagen und deren Auswirkungen auf die Fachkonzepte	13
3.7	Anlagen zur demografischen Entwicklung	15

3 Demografische Entwicklung

3.1 Bevölkerungsentwicklung

Die Große Kreisstadt Löbau weist im Betrachtungszeitraum von 1990 bis 2018 einen Bevölkerungsrückgang von 35,9 % auf. Im Landkreis Görlitz beträgt der Rückgang in diesem Zeitraum 30,6 % und im Freistaat Sachsen sind es 14,6 %. Die Entwicklung verläuft damit insgesamt bedeutend negativer als im Freistaat und im Landkreis, wenn auch in den Stadt- und Ortsteilen unterschiedlich ausgeprägt.

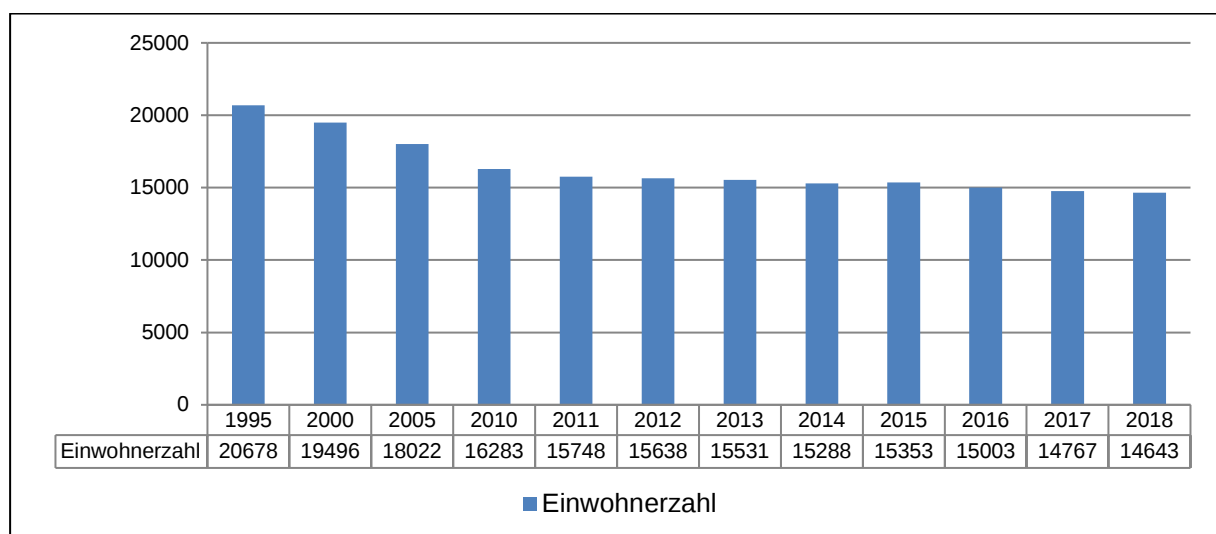
Einwohnerentwicklung der Stadt Löbau im Vergleich zum Landkreis/Freistaat



Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen, eigene Darstellung; 2020

Der für die Bewertung relevante Betrachtungszeitraum erstreckt sich vollständig ab dem Jahr 2010 bis 2018. Die Jahre 1995, 2000 und 2005 dienen als Vergleich zur früheren Entwicklung. Seit dem Jahr 2000 verlor die Stadt insgesamt 4.853 Einwohner (-24,9 %).

Einwohnerentwicklung der Stadt Löbau, 1995/2000/2005 und 2010 bis 2018



Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen, eigene Darstellung; 2020

Vergleich STALA-Daten und Meldedaten der Stadt Löbau

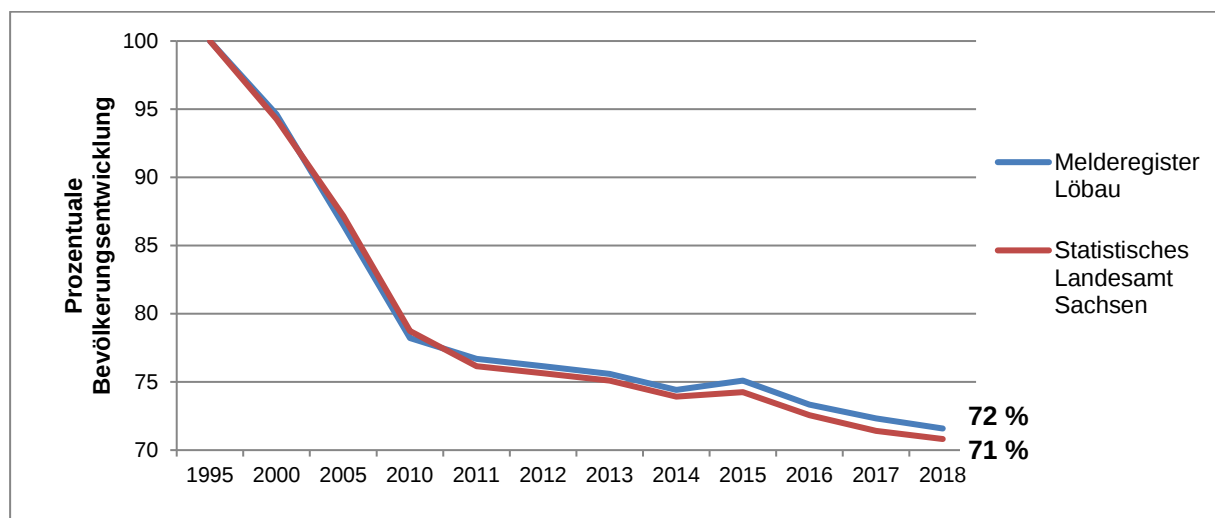
Neben den Einwohnerdaten des Statistischen Landesamtes stehen auch Daten des Melderegisters der Stadt Löbau zur Verfügung. Beide Quellen geben die Einwohner mit Hauptwohnsitz in Löbau an. Der Vergleich dieser Daten zeigt, dass sich die Werte unterscheiden. Die Daten des Melderegisters liegen im Schnitt etwa 320 Einwohner über denen des Statistischen Landesamtes. Im Jahr 2018 lebten nach dem Statistischen Landesamt 14.643 Menschen in Löbau, das städtische Meldeamt verzeichnete hingegen 15.025 Einwohner.

Jahr	Melderegister Stadt Löbau	STALA	Jahr	Melderegister Stadt Löbau	STALA
1995	20 989	20 678	2013	15 864	15 531
2000	19 862	19 496	2014	15 618	15 288
2005	18 156	18 022	2015	15 762	15 353
2010	16 416	16 283	2016	15 394	15 003
2011	16 095	15 748	2017	15 179	14 767
2012	15 985	15 638	2018	15 025	14 643

Tabelle: Absolute Bevölkerungsentwicklung, Daten des Statistischen Landesamtes Sachsen und des Melderegisters der Stadt Löbau im Vergleich
Quelle: Stadt Löbau, 2020; Statistisches Landesamt Sachsen 2020

Die Betrachtung der prozentualen Bevölkerungsentwicklung zeigt, dass die Bevölkerungsabnahme bei der Datengrundlagen bis zum Jahr 2010 annähernd gleich verläuft. Seit 2011 verläuft der durch das Statistische Landesamt verzeichnete Bevölkerungsrückgang etwas schneller, als der auf den Daten der Stadtverwaltung basierende. Es sind jedoch dieselben Tendenzen zu beobachten. Im Gesamten betrachtet zeigt sich, dass bei beiden Datengrundlagen die prozentuale Bevölkerungsabnahme seit 1995 bis 2018 knapp 30 % beträgt.

Bevölkerungsentwicklung der Stadt Löbau 1995 bis 2018: Gegenüberstellung der Daten des Statistischen Landesamtes Sachsen und des Melderegisters der Stadt Löbau

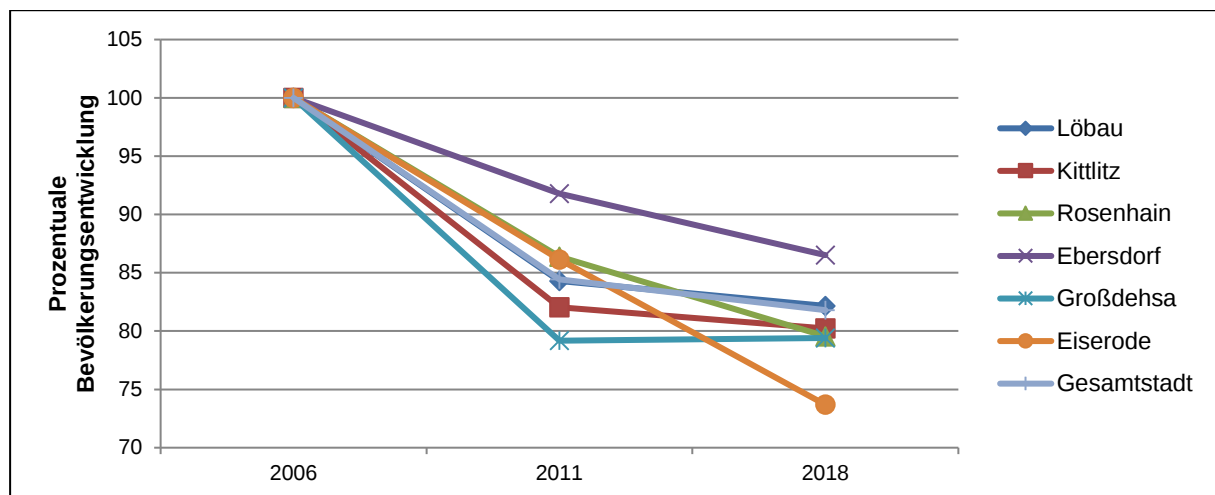


Grafik: Bevölkerungsentwicklung 1995-2018, Daten des Statistischen Landesamtes Sachsen und des Melderegisters der Stadt Löbau im Vergleich
Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2020; Statistisches Landesamt Sachsen 2020

Entwicklung der Bevölkerung in den Ortsteilen 2006 - 2018

Die Abweichenden Zahlen für die Gesamtstadt sind damit zu erklären, dass die obigen Daten die Einwohner mit Hauptwohnsitz aufführen, die nachfolgenden Daten der Stadtverwaltung Löbau den Haupt- und Nebenwohnsitz.

Im direkten Vergleich der Ortsteile wird ersichtlich, dass in allen Ortsteilen die Bevölkerungsanzahl sinkt. Der Verlauf ist differenziert zu betrachten, so sinkt die Anzahl in Eiserode insgesamt am stärksten, danach folgen Rosenhain und Großdehsa. Größtenteils ist zwischen 2011 und 2018 in den Ortsteilen ein leichteres Absinken der Einwohnerzahlen zu beobachten, als im Vergleich von 2006 zu 2011. Den prozentual gesehen geringsten Bevölkerungsverlust hat der Ortsteil Ebersdorf zu verzeichnen. Dies ist auch der einzige Ortsteil, der einen geringeren Verlust als Löbau aufzuweisen hat.



Grafik: Bevölkerungsentwicklung der einzelnen Ortsteile 2006/2011/2018 Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Große Kreisstadt Löbau				
Stadtteile	Bevölkerung am 31.12.2018	Anteil in %	Absolute Veränderung zu 2006	Prozentuale Veränderung zu 2006
Löbau	11 398	73,5	-2 475	-17,8 %
Großdehsa	347	2,2	-90	-20,6 %
Rosenhain	467	3,0	-120	-20,4 %
Eiserode	154	0,9	-55	-26,3 %
Ebersdorf	1 052	6,7	-164	-13,5 %
Kittlitz	2 126	13,7	-524	-19,8 %
Gesamt	15 518	100	-3 454	-22,3 %

Tabelle: Bevölkerungsentwicklung der einzelnen Stadtteile 2006/2018
Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Der Ortsteil Eiserode/Nechen verlor im Zeitraum zwischen 2006 und 2018 die meisten Einwohner, was einen Verlust von 26,3 % ausmacht. Anteilig am wenigsten Einwohner verlor der Ortsteil Ebersdorf mit 13,5 %, was in absoluten Zahlen 164 Einwohnern entspricht.

Entwicklung der innerstädtischen Gebiete 1995 bis 2019

Auf Ebene der innerstädtischen Gebiete Löbaus stehen Daten des Melderegisters für eine detailliertere Darstellung der Einwohnerzahlen zur Verfügung. Auch bei diesen Daten gilt es, die bereits erwähnten Abweichungen zu den Werten des statistischen Landesamtes zu beachten.

Im Betrachtungszeitraum von 1995 bis 2019 haben alle acht Stadtzonen Einwohner verloren. Die größten Bevölkerungsverluste mit insgesamt -42,6 % haben die Neubaugebiete zu verzeichnen. Mit -37,3 % und -33,8 % folgen die Gewerbegebiete und Stadtrandsiedlungen. Die geringsten Einwohnerrückgänge sind in Alt Löbau und Oelsa (-5,7 %) sowie in der Innenstadt (-5,8 %) festzustellen. Gesamt betrachtet ging in den innerstädtischen Gebieten die Einwohnerzahl seit 1995 um fast 30,0 % zurück.

Stadtzonen mit dazugehörigen Gebieten	1995 bis 2019	2007 bis 2019
Innenstadt	-5,8 %	-2,0 %
Historische Altstadt	-1,5 %	-2,8 %
Innenstadt	-7,0 %	-1,7 %
Stadtmitte außerhalb Bahn	-28,2 %	-10,7 %
Äußere Bautzner Straße	-40,9 %	-19,4 %
Fichtestraße	-0,9 %	18,4 %
Neustadt	-34,7 %	-18,6 %
Neubaugebiete	-42,6 %	-29,7 %
Wohngebiet Löbau-Nord	-47,2 %	-22,5 %
Wohngebiet Löbau-Süd I	-29,2 %	-9,6 %
Wohngebiet Löbau-Süd II	-1,7 %	-17,4 %
Wohngebiet Löbau-Ost	-62,5 %	-52,9 %
Stadtrandsiedlungen	-33,8 %	-13,8 %
Nordwest	-20,9 %	-10,9 %
Trommlerbusch	-32,1 %	-10,3 %
Ostsiedlung	-27,6 %	-12,7 %
Musikerviertel	-27,6 %	-7,8 %
Ritterberg	-36,6 %	-29,7 %
Südwest	-41,6 %	-17,7 %
Alt Löbau, Oelsa	-5,7 %	-7,5 %
Alt Löbau	-3,9 %	-13,5 %
Oelsa	-8,8 %	5,3 %
Talraum Löbauer Wasser	-20,8 %	2,6 %
Nördlicher Teilbereich	13,0 %	10,6 %
Mittlerer Teilbereich	-37,1 %	-8,3 %
Südlicher Teilbereich	-16,5 %	6,8 %
ehem. OHS	-7,2 %	166,0 %
Gewerbegebiete	-37,3 %	-5,1 %
Gewerbegebiet Nord	-46,2 %	-4,5 %
Gewerbegebiet West	-20,0 %	-5,9 %
Gesamt	-29,7 %	-15,0 %

Tabelle: Prozentuale Bevölkerungsentwicklung der innerstädtischen Gebiete Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2020

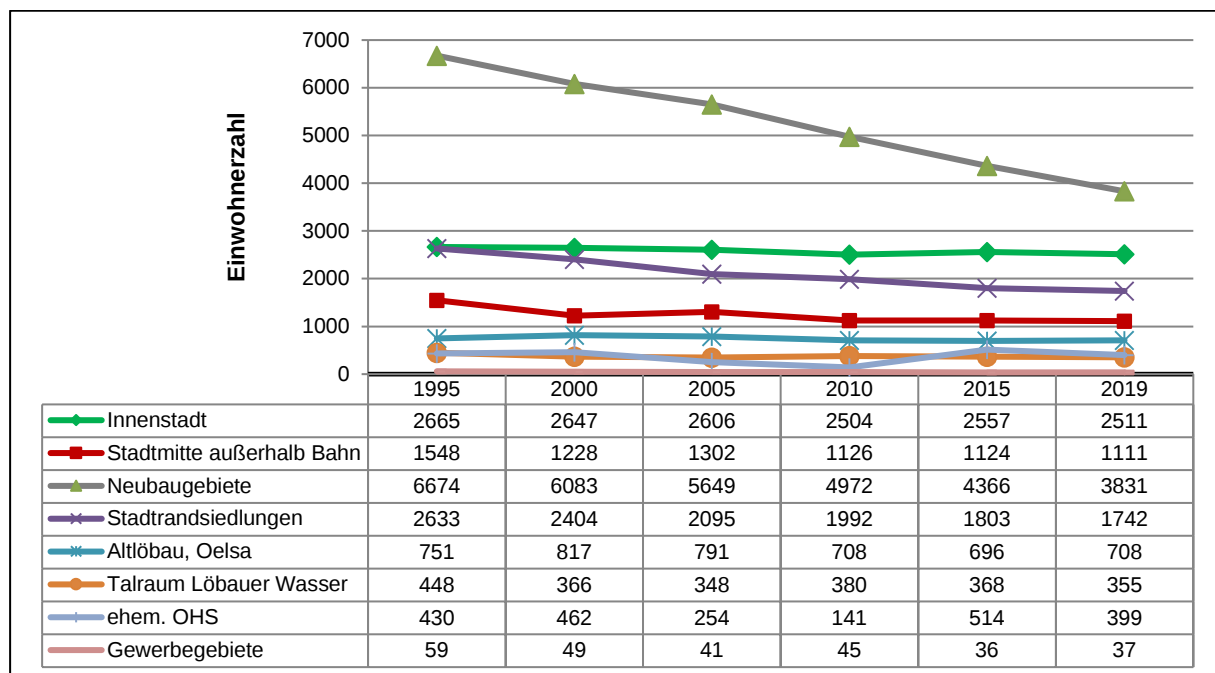
Bezogen auf das Jahr 2007 ist in zwei der acht Stadtzonen (Talraum Löbauer Wasser sowie ehem. OHS) die Bevölkerung angestiegen. Im Falle der ehem. OHS ist die sehr hohe Zahl von 166 % auf Belegungswechsel im Asylbewerberheim zurückzuführen. Die Neubaugebiete und Stadtrandsiedlungen sind auch im Betrachtungszeitraum 2007 bis 2019 am stärksten von Einwohnerverlusten betroffen

(-29,7 % und -13,8 %). Seit 2007 haben die innerstädtischen Gebiete insgesamt 15,0 % ihrer Einwohner verloren.

Auf Gebietsebene ist das Wohngebiet Löbau-Ost seit 1995 mit -62,5 % am weitesten vom Einwohnerrückgang betroffen. Es folgen das Wohngebiet Löbau-Nord (-47,2 %), das Gewerbegebiet Nord (46,2 %), die südwestlichen Stadtrandsiedlungen (-41,6 %) sowie die Äußere Bautzner Straße (-40,9 %). Die geringsten Einwohnerverluste mit unter 4,0 % haben die Gebiete Fichtestraße, historische Altstadt, Wohngebiet Löbau-Süd II sowie Altlöbau zu verzeichnen. Das einzige Gebiet mit einer positiven Bevölkerungsentwicklung seit 1995 ist der nördliche Teilbereich des Löbauer Wassers mit einem Wachstum von 13,0 %.

Auch im Hinblick auf jüngere Entwicklungen seit 2007 sind stark divergierende Veränderungen innerhalb der innerstädtischen Gebiete festzustellen. Die prozentualen Werte liegen in einer Spanne von +166,0 % im Gebiet der ehem. OHS und -52,9 % im Wohngebiet Löbau-Ost. In insgesamt fünf Gebieten ist die Bevölkerungsentwicklung positiv.

Absolute Bevölkerungsentwicklung der innerstädtischen Stadtzonen 1995 – 2019



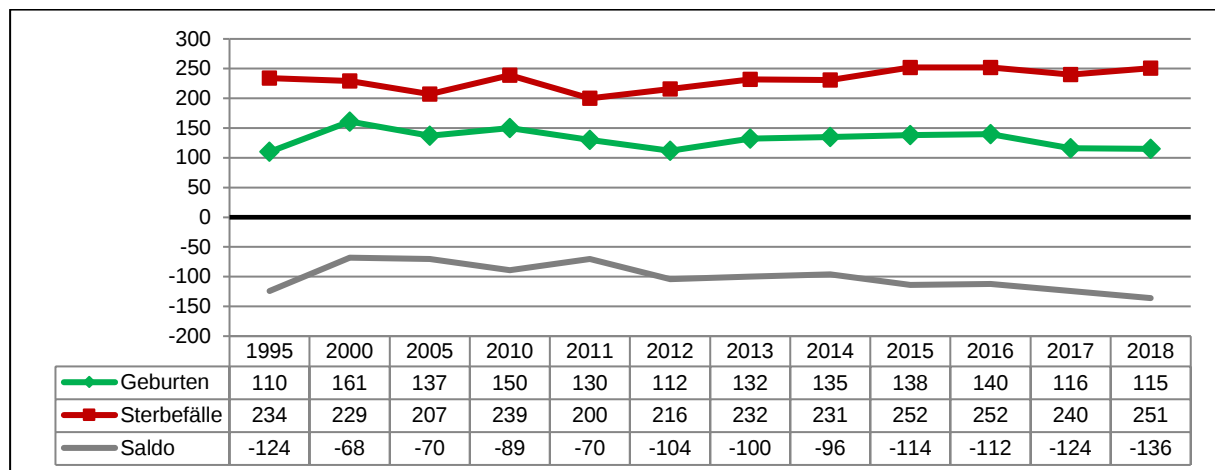
Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2020

Trotz der starken Bevölkerungsabnahme von fast 3.000 Einwohnern seit 1995 sind die Neubaugebiete mit rd. 3.800 Einwohnern im Jahr 2019 noch immer die bevölkerungsreichsten der innerstädtischen Gebiete. Neben den Neubaugebieten zählen die Innenstadt und Stadtrandsiedlungen zu den einwohnerstärksten Stadtzonen. Lebten 1995 noch 15.208 Menschen in den innerstädtischen Gebieten, sind es im Jahr 2019 10.694.

3.2 Natürliche Bevölkerungsentwicklung

Bei der Betrachtung der natürlichen Bevölkerungsentwicklung (lebend Geborene/Gestorbene) zeigt sich ein starker und durchweg negativer Saldo. 1.576 Geburten seit 1995 stehen 2.783 Sterbefälle gegenüber. Aufgrund der Altersstruktur der Bevölkerung zeigt sich, dass in der Zukunft die natürliche Bevölkerungsentwicklung ohne den Zuzug jüngerer Familien bzw. Familiengründer nicht ausgeglichen werden kann, sondern eher noch negativer verlaufen wird.

Geburten- und Sterbefallentwicklung der Stadt Löbau



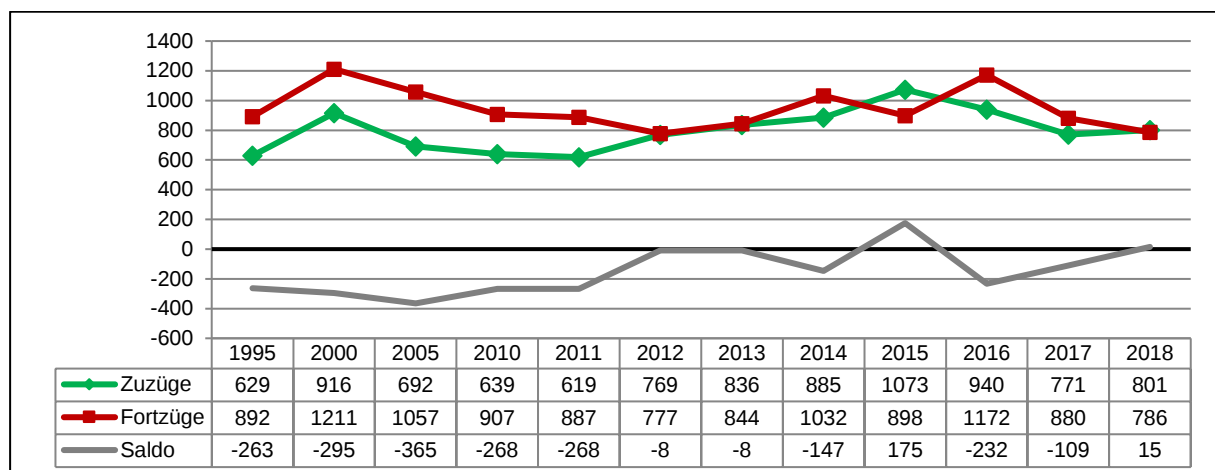
Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen, eigene Darstellung, 2020

3.3 Räumliche Bevölkerungsentwicklung

Die Wanderungsbewegung verläuft in der Stadt Löbau bis zum Jahr 2018 zumeist mit negativem Saldo. Die höchsten Negativsaldi seit 1995 musste die Stadt im Jahr 2005 mit -365 Einwohnern verzeichnen. Im Jahr 2015 konnte mit 1.073 Zuzügen die höchste Zuzugsrate erreicht werden, der Saldo war mit 175 positiv.

Im Vergleich zu den Verlusten durch die natürliche Bevölkerungsentwicklung bis 2018, fielen die Verluste durch die räumliche Bevölkerungsentwicklung stärker aus.

Fortzüge und Zuzüge der Stadt Löbau

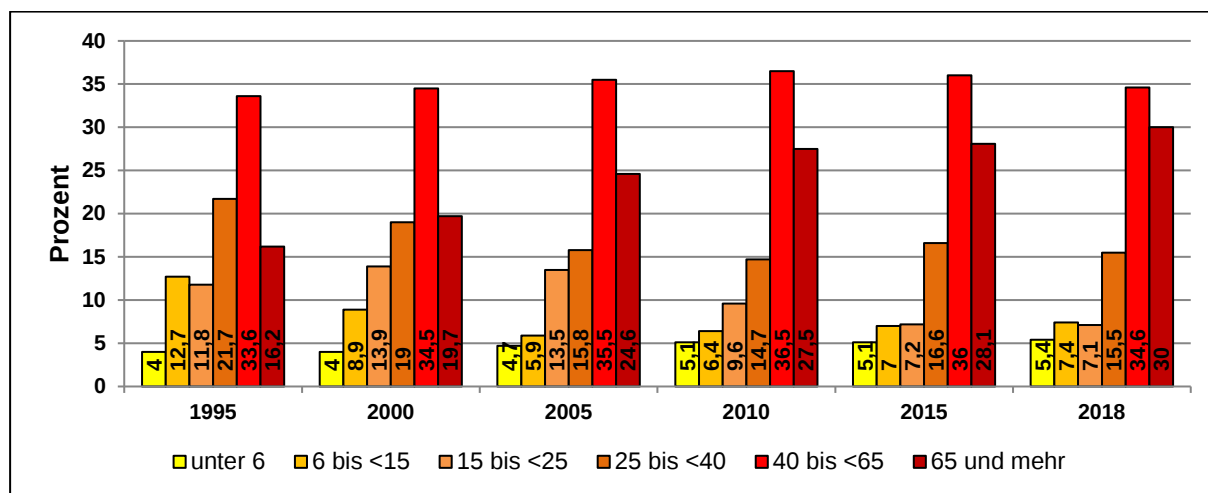


Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen, eigene Darstellung, 2020

3.4 Altersstruktur

Die Altersstruktur der Stadt zeigt, dass deutliche Tendenzen einer Alterung der Bevölkerung bestehen. Rund 65 % der Einwohner der Stadt Löbau sind 40 Jahre und älter. Insbesondere der Anteil der ab 65-Jährigen ist seit 1995 stark angestiegen. 1995 lag er bei 16,2 % und 2018 bei 30,0 %. Der Anteil der 40 bis unter 65-Jährigen stieg von 1995 bis 2018 um 1,0 %. 2018 lag er bei 34,6 %. Diese Altersgruppe ist in der Stadt Löbau am stärksten vertreten.

Altersstruktur - Anteil der Altersgruppen in Prozent



Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen, eigene Darstellung; 2020

Für die jüngeren Altersgruppen galt bisher: je jünger die Altersgruppe, desto weniger ist sie vertreten. Die Anteile der unter 6-Jährigen waren zunächst sehr niedrig, sind aber seit 2005 wieder leicht gestiegen. Seit 2010 ist hier eine Stabilisierung eingetreten, 2018 erfolgte in dieser Altersgruppe ein leichter Anstieg. Die 6- bis unter 15-Jährigen sind bis 2005 kontinuierlich weniger geworden, seitdem ist ein kontinuierlicher, leichter Anstieg zu verzeichnen. Der Anteil der 15- bis unter 25-Jährigen stieg zunächst bis 2000 an und sank danach von 13,9 % auf nur noch 7,1 % im Jahr 2018. Auch der Anteil der 25- bis unter 40-Jährigen ist zwischen 1995 und 2018 um 6,2 % gesunken. Sowohl die Abwanderung als auch das Geburtendefizit tragen zu einer Verschiebung der Altersstruktur bei.

Dies bedeutet für die Zukunft eine ungünstige Entwicklung der Erwerbsfähigenquote sowie eine deutliche Verringerung der derzeitigen und künftigen Elterngeneration. Aufgrund der Veränderungen war 2018 die Altersgruppe der 15- bis unter 25-Jährigen (Ausbildung/Studium) geringer vertreten als die jüngere Altersgruppe der 6- bis unter 15-Jährigen. Umso wichtiger ist es, diese verlorene Generation als Familiengründer wieder an Löbau zu binden.

Im Zeitraum zwischen 1995 und 2018 stieg das Durchschnittsalter der Einwohner der Stadt Löbau um rund 8,5 Jahre auf 49,1 Jahre im Jahr 2018. Im Landkreis Görlitz beträgt das Durchschnittsalter ebenfalls 49,3 Jahre und im Freistaat Sachsen 46,8 Jahre. Damit ist der Durchschnitt der Stadt Löbau deutlich schlechter als der des Freistaates Sachsen.

(Quelle: Demografiemonitor Sachsen)

Die Stärke der Altersklasse der 40- bis unter 65-Jährigen spricht für einen raschen Zuwachs der Alten und Hochbetagten in den kommenden Jahren, der aufgrund der tendenziell eher rückläufigen Einwohnerzahl in Relation zur Gesamtbevölkerung besonders deutlich ausfallen wird.

Alter in Jahren	2000		2018		Veränderung zu 2000	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
unter 6	783	4,0	787	5,4	4	1,4
6 - 15	1 735	8,9	1 089	7,4	-646	-1,5
15 - 25	2 713	13,9	1 039	7,1	-1 674	-6,8
25 - 40	3 706	19,0	2 266	15,5	-1 440	-3,5
40 - 65	6 724	34,5	5 064	34,6	-1 660	0,1
über 65	3 835	19,7	4 398	30,0	563	10,3
gesamt	19 496	100	14 643	100	-4 853	-24,9

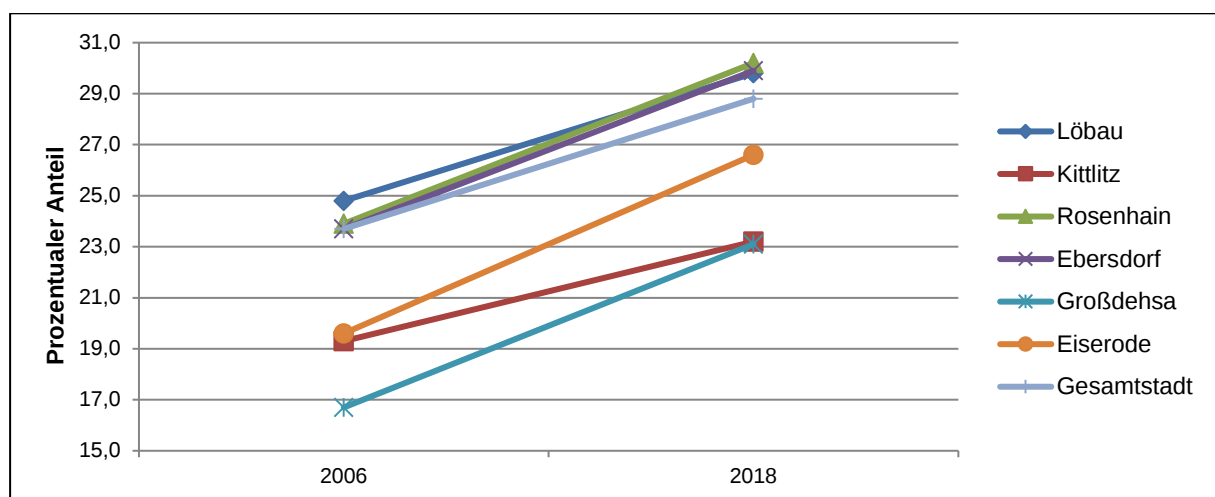
Tabelle: Altersstruktur im Vergleich 2000/2018,

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen; 2020

Die Daten des Statistischen Landesamtes zeigen nur die Entwicklung der Gesamtstadt auf. Im Folgenden wird die Entwicklung der Altersstruktur in den einzelnen Stadt- bzw. Ortsteilen aufgezeigt. Hierzu wurden Daten von der kommunalen Statistikstelle der Stadt Löbau herangezogen. Die genauen Werte sind in der Anlage nachzulesen.

Der prozentuale Anteil der über 65-Jährigen wächst in jedem Stadt- bzw. Ortsteil Löbaus. Am geringsten sind die Anteile in Großdehnsa und Kittlitz. Die Anstiege sind in allen Stadt- bzw. Ortsteilen relativ gleichmäßig ausgeprägt.

Entwicklung des Anteils der über 65-Jährigen in der Stadt Löbau 2006/2018

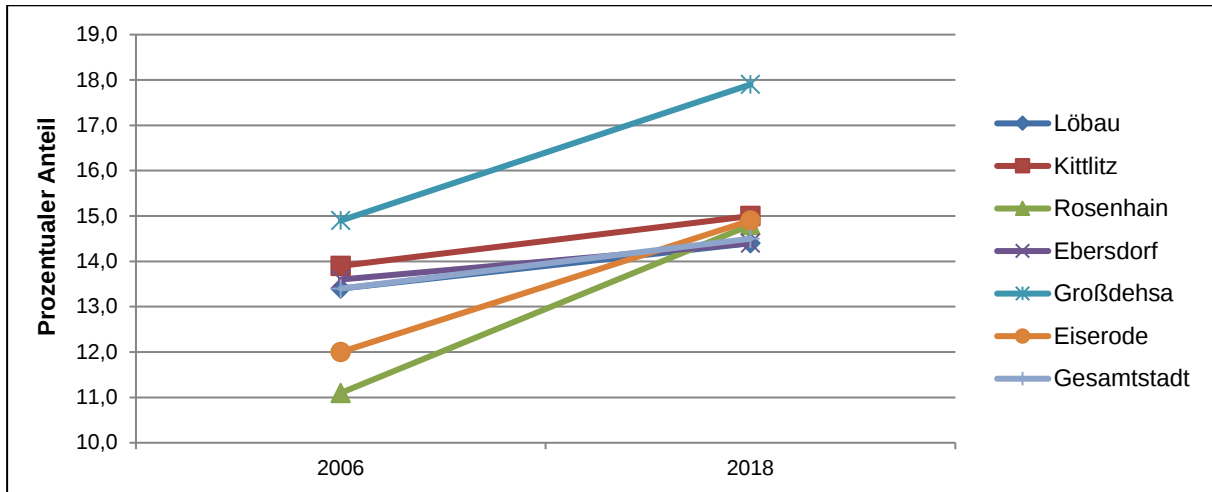


Quelle: Stadtverwaltung Löbau, eigene Darstellung 2019

Ein differenzierteres Bild zeigt sich beim Vergleich des prozentualen Anteils der unter 18-Jährigen zwischen 2006 und 2018. Hier ist auch in allen Stadt- bzw. Ortsteilen ein Anstieg zu erkennen, jedoch ist dieser in seiner Ausprägung unterschiedlich. Am stärksten ist der Anstieg des Anteils der unter

18-Jährigen in Rosenhain, mit einer Anteilssteigerung von 3,7 %, am schwächsten in Ebersdorf mit einer Steigerung von 0,8 %. Hierbei muss erwähnt werden, dass sich der Anstieg nur im Anteil an der Bevölkerung widerspiegelt, die absoluten Zahlen sind gesunken.

Entwicklung des Anteils der unter 18-Jährigen in der Stadt Löbau 2006/2018



Quelle: Stadtverwaltung Löbau, eigene Darstellung 2019

3.5 Bevölkerungsprognose

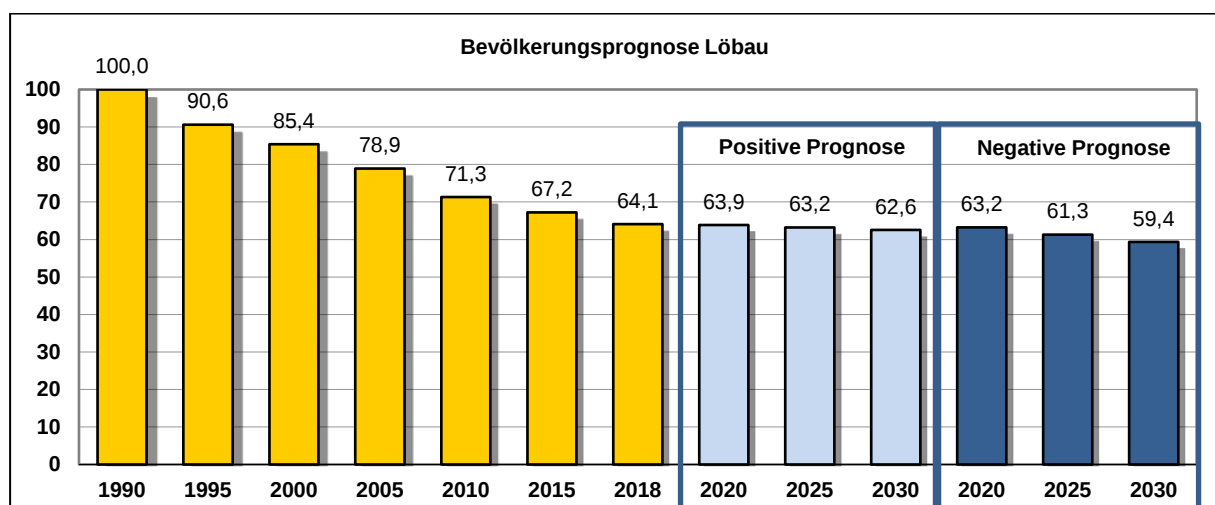
Grundlage für die Darstellung der zukünftigen Bevölkerungsentwicklung in der Großen Kreisstadt Löbau ist die 6. Regionalisierte Bevölkerungsprognose bis zum Jahr 2030 für den Freistaat Sachsen vom Statistischen Landesamt Sachsen.

Es wurden zwei unterschiedliche Varianten der Prognose erstellt (positive Variante V1 und negative Variante V2), wobei beide Bevölkerungsrückgänge für die Stadt Löbau und ebenso für den Landkreis und den Freistaat Sachsen darlegen.

Bevölkerungs- entwicklung	2018	2020		2025		2030	
	31.12.	V1	V2	V1	V2	V1	V2
Stadt Löbau (1900=100 %)	64,1	63,9	63,2	63,2	61,3	62,6	59,4
Landkreis Görlitz (1990=100 %)	69,4	70,4	70,3	69,9	66,8	69,4	63,4
Freistaat Sachsen (1990=100 %)	85,4	85,5	87,7	85,5	85,9	85,4	83,7

Quelle: 6. Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2030, Statistisches Landesamt Sachsen, 2020 (angepasst für die Stadt Löbau)

Stadt Löbau



Quelle: 6. Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2030, Statistisches Landesamt Sachsen, 2020, angepasst

Die **positive Prognose (V1)** geht im Betrachtungszeitraum 2018 bis 2030 von einem Bevölkerungsverlust von 360 Einwohnern (-2,5 %) aus. Von 1990 bis zum Jahr 2030 wird Löbau demnach voraussichtlich 37,4 % seiner Bevölkerung verlieren. Die Hauptursachen für die Bevölkerungsverluste liegen in einem negativen Geburten- und Sterbesaldo sowie einem negativen Wanderungssaldo.

Die **negative Prognose (V2)** zeigt im Vergleich zur ersten Prognose eine weitaus negativere Entwicklung der Bevölkerungszahlen für die Stadt Löbau auf. Es wird angenommen, dass 2030 rund 1.090 Einwohner weniger in Löbau leben werden als 2018. Dies entspricht einem prozentualen Verlust von

7,4 %. Ausgehend von 1990 wird die Stadt bis zum Jahr 2030 somit voraussichtlich 40,6 % ihrer Bevölkerung verlieren.

Der Bevölkerungsrückgang seit 1990 ist in der Stadt Löbau etwas stärker ausgeprägt als im Landkreis und erheblich höher im Vergleich zum Freistaat Sachsen.

Hauptursache für den Bevölkerungsrückgang ist das seit langem bestehende Geburtendefizit. Die Wanderungsverluste verstärken diese Entwicklung.

Landkreis Görlitz

Beim Landkreis Görlitz geht die aktuelle Prognose von einem weiteren Einwohnerverlust bis 2030 von 2 % bzw. über 10 % aus, bezogen auf das Jahr 2018. Im Jahr 2018 lebten 254.894 Einwohner im Landkreis, im Jahr 2030 werden es nach Variante 1 etwa 249.800 Einwohner sein, nach Szenario 2 etwa 228.100 Einwohner. Dies bedeutet einen weiteren Bevölkerungsverlust von 5.100 bzw. 26.800 Einwohnern in den nächsten 12 Jahren.

Freistaat Sachsen

Die aktuelle Prognose des Freistaat Sachsen geht zunächst von einem Anstieg der Bevölkerung in den nächsten Jahren aus, bevor erneut ein Bevölkerungsrückgang einsetzen wird. Ausgegangen wird von einem Rückgang auf 4,069 bzw. 3,992 Millionen Einwohner bis zum Jahr 2030. Das werden etwa 0,2 % bzw. 2,1 % weniger Einwohner sein als im Jahr 2018.

3.6 Kernaussagen und deren Auswirkungen auf die Fachkonzepte

Der Bevölkerungsrückgang, der sich seit 1990 in Löbau abzeichnet, setzt sich aus einer rückläufigen natürlichen Bevölkerungsentwicklung und den negativen Wanderungsbewegungen zusammen. Damit verbunden sind in Löbau deutliche Tendenzen einer Alterung der Bevölkerung zu beobachten. Die Geburtenzahlen sind rückläufig und werden auch in Zukunft voraussichtlich sinken.

Für die künftige Entwicklung der Altersstruktur prognostiziert das Statistische Landesamt Sachsen einen Anstieg der Altersklasse 65 und älter. Es wird daher ein steigender Bedarf für Senioren an Dienstleistungs- und Betreuungseinrichtungen erwartet. Die Stadt muss sich daher auf die zunehmende Zahl älterer Bürger einstellen und Anpassungsmaßnahmen, z. B. hinsichtlich eines altengerechten Wohnungsangebots, einer altengerechten Stadtgestaltung und vielfältigeren Angeboten für Senioren vornehmen. Gleichzeitig ist es für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung wichtig, jüngere Bevölkerungsgruppen in Löbau zu halten und ihnen attraktive Wohn-, Arbeits- und Lebensbedingungen zu bieten.

Folgen und Auswirkungen	Strategische Ansätze für Löbau
Rückgang der Einwohnerzahl	
Rückgang der Haushalte/des Wohnungsbedarfs	• Erhalt und Ausbau des vorhandenen vielfältigen Wohnungsbestandes für alle Alters- und Nutzgruppen
Minderauslastung der öffentlichen Infrastruktur	• Funktionsanreicherungen in bestehenden Einrichtungen • Verbesserung der Erreichbarkeit der Einrichtungen
Zunahme älterer und hochbetagter Einwohner	
veränderte Anforderungen an Wohnung und Wohnumfeld	• Anpassung Wohnungsbestand und Wohnumfeld • barrierearme Gestaltung des öffentlichen Raums
Verringerung der Aktionsradien der Einwohner	• Sicherung der Erreichbarkeit zentraler Einrichtungen • barrierearme Gestaltung der zentralen Einrichtungen
Verringerung der Haushaltsgröße	
steigender Bedarf an kleinen Wohnungen	• alternative Wohnformen (Mehrgenerationenwohnen) • Umbau vorhandener Wohnungsbestände
Rückgang der Einwohnerdichte	
Minderauslastung der technischen Infrastruktur	• energetische Modernisierung der technischen Infrastruktur • Wohneigentumsbildung und Lückenschließung
Sinkender Anteil Kinder und Jugendliche	
weniger Gleichaltrige im Wohnumfeld	• Förderung zentraler Angebote für Bildung, Sport und Freizeit und deren sicherer Erreichbarkeit • Förderung der Attraktivität für junge Familien durch entsprechende Wohnformen und entsprechendes Wohnumfeld

Tabelle Q

Auswirkungen auf andere Fachbereiche

Fachteil/ Fachkonzept			
Demografische Entwicklung			
Nr.	Kernaussage	Folgen/Auswirkungen Beschreibung	anderes betroffenes Fachkonzept
1	Bevölkerungsrückgang von -2,5 % bis max. -7,4 % für den Prognosezeitraum bis 2030 prognostiziert	Neben dem Arbeits- und Wohnungsmarkt hat die Stadtentwicklungsplanung Einfluss auf die Ausstattung mit Versorgungs- und Freizeiteinrichtungen sowie verschiedene weiche Standortfaktoren. Der Arbeitsmarkt ist dabei die wesentliche Voraussetzung für eine Stabilisierung der Einwohnerzahl.	Städtebau und Denkmalpflege Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus Wohnen Bildung Soziales
2	Verschiebungen in der Altersstruktur, insbesondere die langfristig sinkende Zahl der Kinder und Jugendlichen wirken negativ auf die zukünftige Geburtenentwicklung	Wohnstandort für junge Familien noch attraktiver gestalten; gute Qualität in der Schulversorgung und in Kinderbetreuungseinrichtungen sichern	Städtebau und Denkmalpflege Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus Wohnen Bildung Soziales
3	Der Anteil der Altersgruppe der Erwerbstätigen an der Gesamtbevölkerung nimmt tendenziell ab. Das Durchschnittsalter der Erwerbstätigen steigt dagegen immer weiter an.	Junge Berufstätige sind eine der Bevölkerungsgruppen, die perspektivisch am ehesten zu einer Stabilisierung der Einwohnerentwicklung beitragen können.	Städtebau und Denkmalpflege Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus Wohnen Bildung Soziales

≈ Synergien ≠ Konflikte

3.7 Anlagen zur demografischen Entwicklung

Tabellenübersicht

- **Entwicklung der Altersstruktur in den Ortsteilen der Stadt Löbau,**
Datengrundlage: Melderegister der Stadt Löbau
- **Demografische Entwicklung der Stadt Löbau,**
Datengrundlage: Statistisches Landesamt Sachsen
- **Bevölkerungsentwicklung der Stadt Löbau,**
Datengrundlage: Melderegister der Stadt Löbau
- **Bevölkerungsentwicklung der innerstädtischen Gebiete Löbaus,**
Datengrundlage: Melderegister der Stadt Löbau

Entwicklung der Altersstruktur in den Ortsteilen der Stadt Löbau,
Datengrundlage: Melderegister der Stadt Löbau, Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnsitz

Stadtteil Löbau (Kernstadt)						
Alter in Jahren	2006		2018		Veränderung zu 2006	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
Unter 18	1 858	13,4	1 639	14,4	-219	+1,0
18 bis u. 65	8 569	61,8	6 358	55,8	-2 211	-5,9
>65	3 446	24,8	3 401	29,8	-45	+5,0
gesamt	13 873	100	11 398	100	-2 475	-17,8

Tabelle: Altersstruktur des Stadtteils Löbau (Kernstadt) im Vergleich 2006/2018

Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Ortsteil Großdehsa						
Alter in Jahren	2006		2018		Veränderung zu 2006	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
Unter 18	65	14,9	62	17,9	-3	+3
18 bis u. 65	299	68,4	205	59,1	-94	-9,3
>65	73	16,7	80	23,0	+7	+6,3
gesamt	437	100	347	100	-90	-20,6

Tabelle: Altersstruktur des Ortsteils Großdehsa im Vergleich 2006/2018

Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Ortsteil Rosenhain						
Alter in Jahren	2006		2018		Veränderung zu 2006	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
Unter 18	65	11,1	69	14,8	+4	+3,7
18 bis u. 65	382	65,1	257	55,0	-125	-10,1
>65	140	23,9	141	30,2	+1	+6,3
gesamt	587	100	467	100	-120	-20,4

Tabelle: Altersstruktur des Ortsteils Rosenhain im Vergleich 2006/2018

Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Ortsteil Eiserode						
Alter in Jahren	2006		2018		Veränderung zu 2006	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
Unter 18	25	12,0	23	14,9	-2	+2,9
18 bis u. 65	143	68,4	90	58,4	-53	-10,0
>65	41	19,6	41	26,7	0	+7,1
gesamt	209	100	154	100	-55	-26,3

Tabelle: Altersstruktur des Ortsteils Eiserode im Vergleich 2006/2018

Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Ortsteil Ebersdorf						
Alter in Jahren	2006		2018		Veränderung zu 2006	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
Unter 18	165	13,6	152	14,4	-13	+0,8
18 bis u. 65	763	62,7	585	55,7	-178	-7,0
>65	288	23,7	315	29,9	+27	+6,2
gesamt	1 216	100	1 052	100	-164	-13,5

Tabelle: Altersstruktur des Ortsteils Ebersdorf im Vergleich 2006/2018

Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Ortsteil Kittlitz						
Alter in Jahren	2006		2018		Veränderung zu 2006	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
Unter 18	369	13,9	319	15,0	-50	+1,1
18 bis u. 65	1 770	66,8	1 314	61,8	-456	-5,0
>65	511	19,3	493	23,2	-18	+3,9
gesamt	2 650	100	2 126	100	-524	-19,8

Tabelle: Altersstruktur des Ortsteils Kittlitz im Vergleich 2006/2018

Quelle: Stadtverwaltung Löbau, 2019

Demografische Entwicklung der Stadt Löbau, Datengrundlage: Statistisches Landesamt Sachsen

Fachteil Bevölkerung		Gebietsbezug: Stadt Löbau												Gebietsstand: 01.01.2019							
Bevölkerungsentwicklung																Variante 1			Variante 2		
		1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2020	2025	2030	2020	2025	2030	
Einwohnerzahl	absolut	22.834	20.678	19.496	18.022	16.283	15.748	15.638	15.531	15.288	15.353	15.003	14.767	14.643	14.583	14.433	14.283	14.438	13.996	13.554	
	1990=100%	100,0	90,6	85,4	78,9	71,3	69,0	68,5	68,0	67,0	67,2	65,7	64,7	64,1	63,9	63,2	62,6	63,2	61,3	59,4	
Vergleich Landkreis	1990=100%	100,0	93,5	88,0	81,1	75,4	73,0	72,1	71,4	70,9	70,8	70,4	69,9	69,4							
Vergleich Sachsen	1990=100%	100,0	95,6	92,7	89,5	86,9	84,9	84,8	84,7	84,9	85,5	85,5	85,5	85,4							
davon																					
unter 6 Jahre	absolut	1.761	819	783	845	838	788	779	806	777	780	758	750	787							
	Anteil in %	7,7	4,0	4,0	4,7	5,1	5,0	5,0	5,2	5,1	5,1	5,1	5,1	5,4							
6 bis < 15 Jahre	absolut	2.898	2.618	1.735	1.057	1.050	1.017	1.024	1.072	1.035	1.080	1.074	1.076	1.089							
	Anteil in %	12,7	12,7	8,9	5,9	6,4	6,5	6,5	6,9	6,8	7,0	7,2	7,3	7,4							
15 bis < 25 Jahre	absolut	2.801	2.444	2.713	2.440	1.570	1.328	1.247	1.155	1.052	1.105	1.031	1.040	1.039							
	Anteil in %	12,3	11,8	13,9	13,5	9,6	8,4	8,0	7,4	6,9	7,2	6,9	7,0	7,1							
25 bis < 40 Jahre	absolut	5.177	4.497	3.706	2.840	2.395	2.382	2.437	2.471	2.482	2.547	2.441	2.311	2.266							
	Anteil in %	22,7	21,7	19,0	15,8	14,7	15,1	15,6	15,9	16,2	16,6	16,3	15,6	15,5							
40 bis < 65 Jahre	absolut	7.033	6940,00	6.724	6.398	5.947	5.863	5.739	5.700	5.625	5.526	5.375	5.226	5.064							
	Anteil in %	30,8	33,6	34,5	35,5	36,5	37,2	36,7	36,7	36,8	36,0	35,8	35,4	34,6							
65 Jahre und älter	absolut	3.164	3.360	3.835	4.442	4.483	4.370	4.412	4.327	4.317	4.315	4.324	4.364	4.398							
	Anteil in %	13,9	16,2	19,7	24,6	27,5	27,7	28,2	27,9	28,2	28,1	28,8	29,6	30,0							
Anzahl junger Frauen	absolut	4.445	4.095	3.693	3.218	2.371	2.225	2.151	2.100	1.978	1.969	1.900	1.871	1.878							
Weibliche Bevölkerung im gebärfähigen Alter (15 bis < 45 Jahre)	1990=100%	100,0	92,1	83,1	72,4	53,3	50,1	48,4	47,2	44,5	44,3	42,7	42,1	42,2							
Geburten	absolut	252	110	161	137	150	130	112	132	135	138	140	116	115							
	1990=100%	100	43,7	63,9	54,4	59,5	51,6	44,4	52,4	53,6	54,8	55,6	46,0	45,6							
Sterbefälle	absolut	264	234	229	207	239	200	216	232	231	252	252	240	251							
	1990=100%	100,0	88,6	86,7	78,4	90,5	75,8	81,8	87,9	87,5	95,5	95,5	90,9	95,1							
Saldo 1	absolut	-12	-124	-68	-70	-89	-70	-104	-100	-96	-114	-112	-124	-136							
Fortzüge	absolut	1.160	892	1.211	1.057	907	887	777	844	1.032	898	1.172	880	786							
unter 25 Jahre	absolut	564	381	538	417	379	364	303	326	494	344	486	299	283							
25 bis < 50 Jahre	absolut	469	368	527	509	362	373	346	367	404	425	541	415	340							
50 Jahre und älter	absolut	127	143	146	131	166	150	128	151	134	129	145	166	163							
davon über Kreisgr. innerh. Freist.	absolut	191	170	239	239	264	249	172	219	191	200	241	221	203							
davon	Anteil in %	16,5	19,1	19,7	22,6	29,1	28,1	22,1	25,9	18,5	22,3	20,6	25,1	25,8							
davon über Grenzen des Freist.	absolut	700	255	571	459	257	272	220	312	273	245	389	279	276							
davon	Anteil in %	60,3	28,6	47,2	43,4	28,3	30,7	28,3	37,0	26,5	27,3	33,2	31,7	35,1							
Zuzüge	absolut	555	629	916	692	639	619	769	836	885	1.073	940	771	801							
unter 25 Jahre	absolut	290	275	403	290	252	251	304	369	368	456	370	294	304							
25 bis < 50 Jahre	absolut	209	283	394	292	273	273	320	350	378	495	439	340	359							
50 Jahre und älter	absolut	56	71	119	110	114	95	145	117	139	122	131	137	138							
davon über Kreisgr. innerh. Freist.	absolut	129	108	125	122	121	154	207	299	380	462	250	257	277							
davon	Anteil in %	23,2	17,2	13,6	17,6	18,9	24,9	26,9	35,8	42,9	43,1	26,6	33,3	34,6							
davon über Grenzen des Freist.	absolut	170	265	422	181	146	142	159	149	150	161	149	161	210							
davon	Anteil in %	30,6	42,1	46,1	26,2	22,8	22,9	20,7	17,8	16,9	15,0	15,9	20,9	26,2							
Saldo 2	absolut	-605	-263	-295	-365	-268	-268	-8	-8	-147	175	-232	-109	15							
Saldo 1 + 2	absolut	-617	-387	-363	-435	-357	-338	-112	-108	-243	61	-344	-233	-121							

Bevölkerungsfortschreibung bis 2011: Registerdaten vom 03.10.1990; Einwohner mit Hauptwohnsitz in Löbau

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen 2020

* 6. Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2030, angepasst

Bevölkerungsentwicklung der Stadt Löbau, Datengrundlage: Melderegister der Stadt Löbau

(jeweils zum 31.12. mit HAW)

Eingemeindungen von Großdehsa, Eiserode, Nechen u. Rosenhain Eingemeindg. von Ebersdorf Eingemeindg. von Kittlitz																													
Gebiete	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Löbau mit OT*					17.039	16.696	16.439	16.198	16.012	17.032	16.701	16.288	16.174	18.585	18.383	18.156	17.809	17.396	17.118	16.756	16.416	16.095	15.985	15.864	15.618	15.762	15.394	15.179	15.025
Löbau ohne OT	17.567	17.071	16.375	16.157	15.719	15.363	15.102	14.863	14.691	14.500	14.177	13.791	13.719	13.553	13.447	13.301	13.083	12.720	12.540	12.314	12.046	11.800	11.728	11.635	11.438	11.632	11.291	11.138	11.010
OT Großdehsa	391	389	382	389	406	420	430	433	442	437	436	441	431	424	414	418	407	390	383	367	364	345	333	345	343	341	345	341	339
OT Rosenhain	706	691	661	658	673	669	673	671	654	647	652	615	600	595	586	556	538	544	543	524	529	519	504	493	487	464	475	464	449
OT Eiserode/ Nechen	233	235	221	231	241	244	234	231	225	221	221	208	196	184	194	188	197	198	189	194	188	175	160	152	151	143	144	142	143
OT Ebersdorf	1.252	1.221	1.178	1.173	1.162	1.172	1.184	1.197	1.220	1.227	1.215	1.233	1.228	1.198	1.178	1.174	1.126	1.109	1.090	1.073	1.048	1.043	1.092	1.092	1.076	1.071	1.050	1.018	1.027
OT Kittlitz**	1.739	1.701	1.695	1.681	2.788	2.788	2.821	2.814	2.839	2.830	2.817	2.717	2.721	2.631	2.564	2.519	2.458	2.435	2.373	2.284	2.241	2.213	2.168	2.147	2.123	2.111	2.089	2.076	2.057
Georgewitz - Bellwitz**	371	365	358	348																									
Kleinradmeritz**	210	209	199	195																									
Lautitz**	560	545	535	549																									

* Eingemeindungen in den jeweiligen Jahren beachten!

** 1994 erfolgten die Eingemeindungen von Georgewitz, Bellwitz, Kleinradmeritz und Lautitz zur Gemeinde Kittlitz

Quelle: Melderegister der Stadt Löbau / Statistisches Landesamt Sachsen, Einwohner mit Hauptwohnsitz in Löbau, 2020

Bevölkerungsentwicklung der innerstädtischen Gebiete Löbaus, Datengrundlage: Melderegister der Stadt Löbau

Gebietsname	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Historische Altstadt	598	562	637	606	651	638	571	606	626	625	612	590	606	596	581	606	597	594	614	608	622	612	613	604
Innenstadt	2.067	1.933	2.012	2.119	2.119	2.009	1.979	2.029	2.034	2.018	1.994	1.967	1.955	1.975	1.921	1.898	1.877	1.883	1.897	1.922	1.935	1.939	1.898	1.861
Außere Bautzner Straße	127	117	111	100	90	87	91	90	93	93	92	92	93	95	83	86	83	83	89	89	83	81	84	84
Fichtestraße	319	326	288	274	259	257	264	300	291	285	278	273	267	247	249	253	245	251	253	257	286	282	296	284
Neustadt	1.102	1.106	1.017	944	894	884	900	867	890	929	932	911	884	832	821	787	770	787	773	736	755	747	745	747
Wohngebiet Löbau-Nord	953	935	861	754	771	737	719	727	697	659	674	660	649	653	610	563	533	545	513	503	498	490	485	500
Wohngebiet Löbau-Süd I	2.267	2.213	2.120	1.965	1.965	1.956	1.880	1.858	1.797	1.786	1.800	1.784	1.776	1.749	1.770	1.780	1.760	1.725	1.703	1.680	1.710	1.667	1.634	1.640
Wohngebiet Löbau-Süd II	703	694	804	901	905	884	899	882	882	890	872	854	837	840	804	779	781	784	760	717	710	689	674	689
Wohngebiet Löbau-Ost	2.751	2.682	2.622	2.590	2.545	2.506	2.402	2.323	2.319	2.353	2.303	2.279	2.191	2.094	1.991	1.850	1.749	1.690	1.586	1.516	1.448	1.307	1.193	1.091
Nordwest	321	332	327	331	325	313	320	323	325	317	303	300	285	278	281	270	264	278	275	262	247	236	255	255
Trommlerbusch	882	867	868	865	847	850	815	735	706	695	689	668	668	661	665	656	656	627	613	611	619	593	595	598
Ostsiedlung	152	151	150	143	144	148	145	144	134	132	132	130	126	130	129	122	114	109	111	115	110	117	108	109
Musikerviertel	196	191	193	186	180	167	165	167	162	158	159	155	154	148	154	158	155	154	159	159	156	152	144	144
Ritterberg	101	109	107	106	100	98	101	94	94	93	93	93	91	87	85	83	74	72	74	67	66	67	65	64
Südwest	981	929	905	876	840	828	789	778	746	739	719	705	696	709	704	703	670	651	626	611	605	585	581	586
Altlobau	466	481	488	515	531	538	527	521	517	528	527	528	518	491	492	470	480	471	465	452	450	461	453	457
Oelsa	285	293	285	279	284	279	277	268	267	267	264	249	247	242	243	238	244	243	247	238	246	245	247	252
Nördlicher Teilbereich	46	41	52	55	48	49	40	32	49	53	44	44	47	45	51	50	46	42	46	44	50	50	51	51
Mittlerer Teilbereich	159	137	122	123	110	109	114	106	102	110	109	114	109	110	118	112	111	112	104	110	110	99	99	96
Südlicher Teilbereich	243	216	209	211	204	208	192	184	193	195	200	190	217	218	218	218	213	207	220	215	208	213	206	204
Gebiet der ehem. OHS*	430	576	502	563	110	462	429	439	399	307	254	232	150	147	148	141	148	214	304	352	514	421	491	462
Gewerbegebiet Nord	39	35	32	29	31	28	22	29	28	20	23	24	22	21	22	25	25	23	20	20	18	21	21	21
Gewerbegebiet West	20	22	20	17	17	21	20	20	20	20	18	18	17	18	21	20	19	19	15	19	18	17	16	16
Stadtzonen																								
1 Innenstadt	2.665	2.495	2.649	2.725	2.770	2.647	2.550	2.635	2.660	2.643	2.606	2.557	2.561	2.571	2.502	2.504	2.474	2.477	2.511	2.530	2.557	2.551	2.511	2.465
2 Stadtmitte außerhalb Bahn	1.548	1.549	1.416	1.318	1.243	1.228	1.255	1.257	1.274	1.307	1.302	1.276	1.244	1.174	1.153	1.126	1.098	1.121	1.115	1.082	1.124	1.110	1.125	1.115
3 Neubaugebiete	6.674	6.524	6.407	6.210	6.186	6.083	5.900	5.790	5.695	5.688	5.649	5.577	5.453	5.336	5.175	4.972	4.823	4.744	4.562	4.416	4.366	4.153	3.986	3.920
4 Stadtrandansiedlungen	2.633	2.579	2.550	2.507	2.436	2.404	2.335	2.241	2.167	2.134	2.095	2.051	2.020	2.013	2.018	1.992	1.933	1.891	1.858	1.825	1.803	1.750	1.748	1.756
5 Altlobau, Oelsa	751	774	773	794	815	817	804	789	784	795	791	777	765	733	735	708	724	714	712	690	696	706	700	709
6 Talraum Löbauer Wasser	448	394	383	389	362	366	346	322	344	358	348	358	346	372	387	380	370	361	370	369	368	362	356	351
7 ehem. OHS	430	576	502	563	110	462	429	439	399	307	254	232	150	147	148	141	148	214	304	352	514	421	491	462
8 Gewerbegebiete	59	57	52	46	48	49	42	49	48	40	41	42	39	39	43	45	44	42	35	39	36	38	37	37
Summe	15.208	14.948	14.732	14.552	13.970	14.056	13.661	13.522	13.371	13.272	13.086	12.870	12.578	12.385	12.161	11.868	11.614	11.564	11.467	11.303	11.464	11.091	10.954	10.815

* Die großen Schwankungen zwischen den Einwohnerzahlen ergeben sich aus dem ständigen Belegungswechsel im Asylbewerberheim

Quelle: Melderegister der Stadt Löbau, Kommunale Statistikstelle